

# CAMPUS HD

11/14

STUDIERENDENWERK  
HEIDELBERG

## So erreichen Sie uns ...

### INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

**InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz**  
Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr

**InfoCafé International – ICI**  
Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304  
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

**Psychosoziale Beratung für Studierende (PBS)**  
Gartenstraße 2  
Tel.: 06221 54-3750  
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung  
Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr  
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde  
(Anmeldung vor Ort zwischen 10.30 - 11.00 Uhr)  
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

**Online-Beratung (PBS)**  
Anmeldung unter [www.pbsonline-heidelberg.de](http://www.pbsonline-heidelberg.de)

**Sozialberatung in der PBS**  
Sprechstunden ohne Voranmeldung:

Di 11.00 - 13.00 Uhr  
Mi 11.00 - 13.00 Uhr

Tel.: 06221 54-3758

E-Mail: [sozb@stw.uni-heidelberg.de](mailto:sozb@stw.uni-heidelberg.de)

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

**Rechtsberatung**  
Marstallhof 1, EG, Zi. 004  
Di 14.30 - 16.00 Uhr

**Kita-Verwaltung**  
Marstallhof 1, EG, Zi. 004  
Tel.: 06221 54-3498  
E-Mail: [kitav@stw.uni-heidelberg.de](mailto:kitav@stw.uni-heidelberg.de)  
Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

### STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG  
Tel.: 06221 54-2706  
E-Mail: [wohnen@stw.uni-heidelberg.de](mailto:wohnen@stw.uni-heidelberg.de)  
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

### STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

### BAföG

Tel.: 06221 54-5404  
Fax: 06221 54-3524  
E-Mail: [foe@stw.uni-heidelberg.de](mailto:foe@stw.uni-heidelberg.de)

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung  
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde  
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Ausführliche BAföG-Beratung im ICI  
in der Zentralmensa (INF 304)  
Mo 8.00 - 16.00 Uhr

### Studienkredit

Tel.: 06221 54-3734  
E-Mail: [studienkredit@stw.uni-heidelberg.de](mailto:studienkredit@stw.uni-heidelberg.de)  
Mo - Fr 9.30 - 11.30 Uhr, Mi 12.30 - 15.30 Uhr

### RAUMVERGABE

Bianca Fasiello  
Tel.: 06221 54-2657  
E-Mail: [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de)

**WETTER FEST?**

WIR LASSEN DICH NICHT IM REGEN STEHEN

**STUDENTEN TICKET**

1 Woche kostenlos trainieren & entspannen

**PFITZENMEIER**  
WELLNESS & FITNESS PARK

Bensheim • Heidelberg / City Carré • Speyer • Wiesloch  
Mannheim / City Airport • Mannheim / Seilwolf-Center  
Neustadt • Schwetzingen • Schwetzingen / MediFit

Dieser Gutschein ist in den oben aufgeführten Anlagen bis zum 31.11.2014 einlösbar und kann einmal jährlich pro Person genutzt werden. Der Gutschein ist gültig in Verbindung mit einem Studentenausweis oder einer Immatrikulationsbescheinigung. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

[www.pfitzenmeier.de](http://www.pfitzenmeier.de)



Liebe Studentinnen und Studenten,

ich hoffe, Sie alle hatten einen angenehmen Start in das neue Wintersemester und haben sich wieder gut in Heidelberg eingefunden. Um die freie Zeit neben Studium und Lernen abwechslungsreich zu gestalten und auch einen verregneten Herbsttag mit guter Laune zu überbrücken, hat das Studierendenwerk im November zahlreiche Freizeitangebote auf dem Programm. So können Sie es sich beim Stummfilmabend mit Live-Musik im Marstallcafé gemütlich machen, über den Nachtflohmart schlendern oder die verschiedenen Mensa-Specials an Sankt Martin und während der Lateinamerikanischen Woche genießen.

Wir freuen uns auf Sie und einen bunten Herbst!

Ulrike Leiblein

Geschäftsführerin des Studierendenwerks Heidelberg

## Inhalt

### 02/03/einstieg

So erreichen Sie uns ...

Editorial | Inhalt | Impressum

### 04/05/06/servicezeit

Aktion „plus5“

Studium zu teuer? BAföG hilft! | Neues aus den Wohnheimen

Workshops für Studierende

radioaktiv | Dein Campus, dein Radio, deine Stadt

theatercampus | ROCK YOUR LIFE!

StuRa-Wahl zum Zweiten | A2M Week in Heidelberg

### 07/lesezeit

Buchtipp: Traumsammler

Filmtipps der Redaktion

### 08/09/10/11/mahlzeit

Der Speiseplan für November | Mensa-Aktionen

Bio-Tüten für Studis

Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

Latin-Brunch | Kulinarische Sprechstunde

Öffnungszeiten

### 12/13/auszeit

Lateinamerikanische Woche | Stummfilm mit Live-Musik

LiveBühne und Jam-Session

KrazyKaraoke im Botanik

Internationales Sprachcafé

Nachtflohmart | Veranstaltungen im November

### 14/redezeit

Die Umfrage: Fernbeziehungen?!

Die Kolumne: Hello and Goodbye

Poetry Slam im Marstallcafé

## Impressum Campus HD

Ausgabe 11/14, Auflage: 7.500

**Herausgeber:** Studierendenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, [www.studierendenwerk-heidelberg.de](http://www.studierendenwerk-heidelberg.de) und [campushd@stw.uni-heidelberg.de](mailto:campushd@stw.uni-heidelberg.de) | **Redaktion:** Melanie Böttche (elm), Paul Heeren (hee), Felicitas Lachmayr (fel), Angelika Mandzel (ika), Anja Riedel (ari), Mehtap Sahin (may), Jessica Walterscheid (jwa), Heike Wittneben (hwi) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, [www.derplan-online.de](http://www.derplan-online.de) | **Fotos und Abbildungen:** Studierendenwerk Heidelberg (Titel, Seiten 3, 5, 6, 8, 13, 14), ROCK YOUR LIFE! (Seite 6), istockphoto.com (Seite 7), Stadt Heidelberg & Fotografin: Marijke Domscheit (Seite 8), © BeTa-Artworks- Fotolia.com (Seite 8), © kab-vision- Fotolia.com (Seite 8), Melanie Böttche (elm) (Seite 8), Anja Riedel (Seite 14) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studierendenwerks kostenlos verteilt.

## Studium zu teuer? BAföG hilft!

Alle Jahre wieder ... Bis Weihnachten mag es noch etwas hin sein, doch der Vorlesungszyklus hat bereits wieder begonnen, und gerade den neuen Studierenden wird auch ohne Geschenkstress wohl teilweise schon der Kopf brummen. Wer jetzt feststellt, dass ein Studium und vor allem das studentische Leben relativ teuer sein können, sollte aber nicht verzweifeln, denn schließlich gibt es die Möglichkeit einer Förderung nach BAföG. Schon geringe monatliche Beträge können sich lohnen und das ein oder andere Mensaeessen, einen Kneipenabend oder das Weihnachtsgeschenk für die Eltern finanzieren.

Auch wenn ihr bereits andere Einkommen, zum Beispiel eine Waisenrente oder aus einem Nebenjob, habt, kann die BAföG-Förderung greifen. Per Kurzantrag könnt ihr euren Anspruch jederzeit ganz einfach prüfen lassen!

Wer nun in einen Masterstudiengang startet und während des Bachelors keine BAföG-Leistungen erhalten hatte, beispielsweise aufgrund eines Fachwechsels, sollte es ebenfalls mit einem neuen Antrag versuchen. Zu Beginn des Masterstudiums werden nämlich sämtliche Kriterien erneut geprüft, sodass eine Förderung ggf. greifen kann.

Auch diejenigen, die sich für einen Auslandsaufenthalt in Spanien interessieren, sollten bereits frühzeitig einen entsprechenden Antrag beim Studierendenwerk Heidelberg stellen, da in diesem Fall bis zu zwei Semester zusätzlich zur üblichen Regelstudienzeit gefördert werden können.

Für weitere Auskünfte und Fragen steht euch das Amt für Ausbildungsförderung montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr an der Info-Theke über dem Zeughaus zur Verfügung! (hee) ■

## Neues aus den Wohnheimen

In der Wohnheimsiedlung Am Klausenpfad ist die Freude groß: Der neue Waschraum ist in Betrieb. Zwanzig neue Maschinen und acht Trockner sind in Gebrauch und erleichtern den Bewohnerinnen und Bewohnern den Alltag. Die Waschmaschinen mit klangvollen Namen wie Adrian, Caesar oder Berta bieten einen ständigen Service und verringern die Wartezeiten beträchtlich.

Die Mieter haben die Auswahl zwischen verschiedenen Waschgängen, Temperaturen und Anzahl der Schleuderumdrehungen, und je nach Wahl zahlt man einen anderen Betrag. Somit kann jeder Studi für sich selbst entscheiden, ob er lieber mehr oder weniger Wasser benutzt. Das Studierendenwerk rät den BewohnerInnen, einfach verschiedene Waschgänge auszuprobieren, bis sie den richtigen für ihre Wäsche gefunden haben. Je nach Auswahl setzt sich auch das automatisch zugefügte Waschmittel anders zusammen, wodurch auch Duftunterschiede entstehen können.

Natürlich sollen die neuen Maschinen auch lange halten. Darum beherzigt bitte folgende Ratschläge:

- Für eine ideale Reinigung sollten die Waschmaschinen nicht überladen werden. Zwischen der Wäschetrommel und der Wäsche sollte eine Handbreit, also von Zeigefinger zu kleinem Finger, passen. Bei einer Überfüllung von Maschine und Trockner lassen Reinigungs- und Trockenkraft nach.
- Bitte fügt unter gar keinen Umständen weitere Waschzusätze hinzu. Wenn zusätzlich Weichspüler, Waschmittel und Co. eingefüllt werden, schäumt die Maschine zu sehr und läuft über.
- Manchmal hat man es eilig, aber durch zu frühes Öffnen der Tür, wenn die Maschine noch eine Minute Waschzeit anzeigt, geht der Öffnungsmechanismus kaputt. Daher bitte erst öffnen, wenn die Anzeige „Öffnen“ mittelt.

Ende November wird es übrigens eine App geben, die den Status von Waschmaschine und Trockner anzeigt. Die BewohnerInnen können diese unter [up2date.stwhd.e-cnm.net](http://up2date.stwhd.e-cnm.net) herunterladen, um eine bessere und bequemere Nutzung des Waschraumes für die BewohnerInnen zu garantieren. (jwa) ■

## Vorhang auf, Bühne frei – Theater trifft Uni

Du wolltest schon immer beim Theater hinter die Kulissen schauen? Du diskutierst nicht nur in der Uni gerne, sondern auch über das neuste Theaterstück? Theater und Tanz sind deine große Leidenschaft? Dann solltest du unbedingt beim Theatercampus vom 17. bis 21. November mitmachen. Die Ruprecht-Karls-Universität und das Theater und Orchester Heidelberg laden zu zahlreichen Veranstaltungen, Diskussionen und Workshops ein.

**theatercampus**

Studierende aller Heidelberger Hochschulen erhalten gegen Vorlage des Studiausweises eine Freikarte für alle Vorstellungen im Marguerre-Saal, im Alten Saal oder im zwinger. Allerdings nur, solange der Vorrat reicht. So könnt ihr zum Beispiel eine Karte für „La Traviata“, „Ami goes home“ oder „Der Zauberer von Oz“ ergattern. Und wenn ihr keine Freikarte mehr bekommt, keine Sorge: Während des Theatercampus kosten die Theatertickets nur 6,50 Euro.

Oder ihr nehmt an einer der zahlreichen Podiumsdiskussionen und den Publikumsgesprächen teil. Hier könnt ihr mit Dramaturgen, Regisseuren und Darstellern diskutieren und Fragen rund um das Theater stellen.

Außerdem habt ihr die Gelegenheit, euch für eines der Backstage-Specials anzumelden. Ihr könnt bei einer Schauspielprobe dabei sein, bei einem Tanztraining mitmachen oder „La Traviata“ von der Seitenbühne erleben, und das sind nur einige der Möglichkeiten. Je nach Special können zwei bis 30 Teilnehmer mitmachen, ihr müsst euch dafür nur bis zum 14. November unter [theatercampus@heidelberg.de](mailto:theatercampus@heidelberg.de) anmelden und euer Studienfach und die Hochschule angeben. Sowohl das Rahmenprogramm als auch die Backstage-Specials sind kostenlos. Wenn ihr mehr erfahren wollt, findet ihr unter [www.theaterheidelberg.de](http://www.theaterheidelberg.de) alle Informationen. (jwa) ■

## StuRa Wahl zum Zweiten – wählt mit!

Der Studierendenrat, kurz StuRa, ist das oberste Organ der Verfassten Studierendenschaft der Uni Heidelberg. Er spricht im Namen der Studis und vertritt ihre Interessen. Er besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Fachschaften und uniweiten Listen, die von den Studis gewählt wurden. Und jetzt geht er in die zweite Runde.

Vom 25. bis 27. November finden die zweiten Wahlen zum Studierendenrat statt. Abstimmen kann jeder, der an der Uni Heidelberg immatrikuliert ist; ihr müsst nur euren Studierendenausweis mitbringen. Je nach Fakultät wählt ihr in der Neuen Uni, auf dem Campus Bergheim oder Im Neuenheimer Feld 360.

Im Gegensatz zur letzten Wahl werden jedoch dieses Mal nicht alle FachschaftsvertreterInnen direkt gewählt, ein Teil wird von den einzelnen Fachschaften gewählt und in den StuRa entsandt. Unter [www.stura.uni-heidelberg.de/wahlen](http://www.stura.uni-heidelberg.de/wahlen) findet ihr die Liste, welche Fachschaft direkt gewählt wird.

Unabhängig von den Fachschaften könnt ihr auch als studentische Gruppe eine Liste bilden oder euch individuell als FachschaftsvertreterIn zur Wahl stellen. Noch bis zum 11. November, 16.00 Uhr, könnt ihr kandidieren.

Es ist also wichtig, die nächste Generation von VertreterInnen zu wählen, die sich für euch engagieren. Markiert euch jetzt schon im Kalender den 25. bis 27. November, damit ihr die Wahl nicht vergesst! Und wer gerne bei der Wahl aushelfen möchte: Der StuRa sucht noch Wahlhelfer zur Umsetzung der Wahl und zum Auszählen. Ihr erhaltet neben einem Blick hinter die Kulissen einer Wahl auch eine kleine Aufwandsentschädigung. Schreibt einfach bis zum 7. November eine Mail mit Name, Matrikelnummer, Einsatzzeit und Wunschstandort an [wahlen@stura.uni-heidelberg.de](mailto:wahlen@stura.uni-heidelberg.de). (jwa) ■

## Workshop-Anmeldung – nutzt die letzte Chance!

Ob Yoga, Selbstbehauptung oder Tango – schon viele Plätze der beliebten Workshops des Studierendenwerks sind vergeben. Wer sich bisher noch keinen gesichert hat, muss sich aber nicht ärgern: Eine letzte Gelegenheit zur Anmeldung bietet sich Kurzschlussenen noch immer! Also verliert keine Zeit und schreibt eine Mail an [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de)!

Der zehnteilige Swing-Workshop findet am 13. November und den darauffolgenden Donnerstagen von 18.00 bis 19.30 Uhr im Dachgeschoss über dem Marstallcafé statt. Für nur 25 Euro lernt ihr zu swingen und profitiert dabei von der Kooperation zwischen Studierendenwerk und SwingStep.

Bei den beiden Tango-Workshops kommen im Dachgeschoss über dem Marstallcafé sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene auf ihre Kosten. Letztere sollten sich dort ab dem 12. November immer mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr einfinden. Der Kurs für die Anfänger folgt direkt im Anschluss von 19.00 bis 20.00 Uhr. Beide Gruppen zahlen für die jeweils zehn Termine nur 25 Euro.

Wer sich lieber beim Impro-Theater austoben möchte, sollte sich den 11., 18., 25. November und 2. Dezember im Kalender anstreichen. Im Lesecafé könnt ihr an allen vier Dienstagen von 20.00 bis 22.00 Uhr eurem Improvisationstalent freien Lauf lassen und den eintönigen Uni-alltag vergessen. Mit nur 25 Euro Kursgebühr seid ihr günstig dabei!

Wenn ihr euch für den zehnteiligen Yoga-Workshop interessiert, müsst ihr euch nur überlegen, ob ihr lieber dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr oder donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr innerlich zur Ruhe kommen möchtet. Los geht es ab dem 11. oder 13. November im Dachgeschoss über dem Marstallcafé mit einer Kursgebühr von nur 25 Euro.

Das Selbstbehauptungstraining für Studentinnen veranstaltet das Studierendenwerk gemeinsam mit der Heidelberger Polizei. Der Kurs findet am 27. November und 4. Dezember zwischen 16.00 und 19.30 Uhr im Dachgeschoss des Marstallcafés statt. (hwi) ■



Selbstbehauptung für Heidelberger Studentinnen in Kooperation mit der Heidelberger Polizei.

## Für ein Plus an Sicherheit: Aktion „plus5“

Am Morgen des 6. Oktobers erlebten etwa 600 Radlerinnen und Radler eine freudige Überraschung, als sie auf der Ernst-Walz-Brücke ein kleines Vesper, bestehend aus Rosinenbrötchen und Apfel, überreicht bekamen. Diese Brötchentüten-Operation fand statt im Zuge der Aktion „plus5 – Minuten die schützen“, einem Aufklärungsprogramm zur Verbesserung der Sicherheit für Radfahrer und Verminderung der Radfahrunfälle in Heidelberg.

Im Juli 2014 wurde die Initiative vom Polizeipräsidium Mannheim, der Stadt Heidelberg sowie der Universität und dem Universitätsklinikum Heidelberg gestartet, ausgelegt zunächst auf eine Laufzeit von

zwei Jahren. Anlass dafür gab die relativ hohe Zahl an Fahrradunfällen in Heidelberg: Umgerechnet auf 100.000 Einwohner gibt es hier etwa doppelt so viele Verletzte wie in Mannheim oder Tübingen. Grund ist einerseits die hohe



Zahl an Radfahrern in Heidelberg – mit 30 Prozent ist das Fahrrad hier schließlich das beliebteste Verkehrsmittel; andererseits spielt aber auch die spezielle Topographie der Stadt mit den beiden Neckarbrücken als Nadelöhrn eine große Rolle.

Vor allem an diesen Gefahrenstellen setzt die Aktion „plus5“ an. Kernaussage ist: sich fünf Minuten mehr Zeit lassen und dadurch sicherer unterwegs sein. Denn die Unfallursachen sind hauptsächlich rücksichtsloses und zu schnelles Fahren oder das Benutzen der falschen Straßenseite. Dem tritt man vor allem durch Überzeugungsarbeit entgegen: „Unser Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen und das Verhalten der Radfahrer durch Vernunft zu ändern“, erklärt Dieter Schäfer, Polizeidirektor in Mannheim und Leiter der Verkehrspolizeidirektion. Die Brötchentüten-Operation war da nur eine von vielen Aktionen – so verteilte die Polizei bei leichteren Verstößen gegen die Verkehrsordnung beispielsweise auch schon sogenannte Denkkzettel, um für das Thema zu sensibilisieren, und sah dafür von einem Verwarnungsgeld ab.

Sich Zeit zu lassen, lohnt sich also! Und ob man fünf oder zehn Minuten zu spät in die Vorlesung kommt, macht wirklich keinen Unterschied. Weitere Infos gibt es im Internet unter [www.aktionplus5.de](http://www.aktionplus5.de). (hee) ■

**UNISHOP HEIDELBERG**  
 UniShop Studentenkarzer  
 Augustinergasse 2  
 D 69117 Heidelberg  
 T. +49.6221.54 35 54  
 aktuell unishop heidelberg  
[www.unishop.uni-hd.de](http://www.unishop.uni-hd.de)

Kurse zum  
**LATINUM + GRAECUM**  
 während der Semesterferien und semesterbegleitend  
 • für Anfänger und Fortgeschrittene • kleine Arbeitsgruppen  
 • soziale Beiträge + Lernmittelfreiheit • erfahrene Dozenten  
**HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM**  
 69120 Heidelberg, Schröderstr. 22a, Tel.: 45 68-0, Fax: 45 68-19  
[www.heidelberger-paedagogium.de](http://www.heidelberger-paedagogium.de)

**KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.**  
 Euer zuverlässiger  
**Zeitplan-Optimierer**  
 Express vs. Studien-Stress  
**BAIER** DigitalDruck  
 Mönchhofstraße 3  
 69120 Heidelberg  
 Tel. 06221 4577-11  
 moenchhof@baier.de  
 Abgabe-Termine  
 Im Neuenheimer Feld 371  
 69120 Heidelberg  
 Tel. 06221 600090  
 inf@baier.de

## A2M Week in Heidelberg



In den letzten Monaten rückte die Ebola-Krise wieder in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit, was für ein bereits seit Jahrzehnten großes Problem symptomatisch ist: Millionen Menschen weltweit müssen unter ihren Krankheiten leiden, da ihnen der Zugang zu Medikamenten durch zu hohe Preise verwehrt wird oder diese aufgrund fehlender einkommensstarker Lobby nicht einmal entwickelt werden. Die studentische Organisation UAEM („Universities Allied for Essential Medicines“) richtet sich gegen diese Zustände und fordert eine bedarfsorientierte medizinische Forschung und den uneingeschränkten

Zugang zu medizinischem Fortschritt – auch für ärmere Länder.

Um auf die herrschenden Probleme aufmerksam zu machen, veranstaltet UAEM Europa nun vom 1. bis 7. November die sogenannte „Access to Medicines Week“, kurz „A2M“. Auch vom Heidelberger Chapter, dem etwa 20 bis 30 aktive Studierende angehören, sind Aktionen geplant. So wird es am Montag, dem 3. November, Infostände in der Triplex-Mensa und im Feld geben, an denen über UAEM und ihre Aktivitäten berichtet wird. Am folgenden Abend gibt es den Film „Fire in the Blood“ zu sehen, der sich mit dem Thema HIV in Afrika beschäftigt, und am Mittwoch findet eine Diskussionsrunde statt zum Thema „Das Medikament: Wo kommt es her, wie kommt es an? ... und was dazwischen so passiert!“. Hierzu sprechen Forscher der Universität Heidelberg, unter ihnen Professor Thomas Junghans, Leiter der Sektion Klinische Tropenmedizin. Nach einem weiteren Filmabend am Donnerstag schließt die Woche am Freitag mit einem Vortrag von Philipp Frisch von der Medikamentenkampagne der Organisation „Ärzte ohne Grenzen“.

Weitere Infos gibt es unter [www.uaem-germany.de](http://www.uaem-germany.de) und [www.a2m-week.org](http://www.a2m-week.org). Wer außerdem Interesse an einer Mitarbeit hat, kann unter [uaem-hd@listserv.uni-heidelberg.de](mailto:uaem-hd@listserv.uni-heidelberg.de) Kontakt zur Gruppe aufnehmen. (hee) ■

## ROCK YOUR LIFE!

Welchen Schulabschluss das Kind einmal in der Tasche haben wird, hängt in vielen Fällen davon ab, welchen die Eltern haben. So zumindest lassen sich die Zahlen des statistischen Bundesamtes aus dem Jahr 2012 interpretieren, das SchülerInnen über 15 Jahren befragt hat. Demnach haben 44,5 % der befragten HauptschülerInnen Eltern, die selbst höchstens einen Haupt- oder Volksschulabschluss gemacht haben. Bei 13 % der befragten Jugendlichen an Hauptschulen hat mindestens ein Elternteil die Fachhochschul- oder Hochschulreife. Anders sieht die Sache bei den GymnasiastInnen aus: Nur 7,8 % der SchülerInnen hier haben Eltern, die höchstens einen Haupt- oder Volksschulabschluss haben, während 61,3 % Eltern die Fachhochschul- oder Hochschulreife besitzen.



Das ROCK YOUR LIFE!-Team

ROCK YOUR LIFE! möchte euch die Möglichkeit geben, die Bildungsgerechtigkeit zu verbessern. In diesem Programm betreuen Studierende zwei Jahre lang HauptschülerInnen der achten und neunten Klasse, indem sie gemeinsam mit ihnen an der Berufsvorbereitung arbeiten. Mit Berufsorientierung und Bewerbungstraining sollen die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessert werden.

Die Initiative bietet hierfür ein breit aufgestelltes Netzwerk von Unternehmen, die diese Idee unterstützen. Die Studentinnen und Studenten haben aber auch bei privaten Problemstellungen ein offenes Ohr.

Aber nicht nur durch die direkte Arbeit mit den jungen Menschen könnt ihr euch engagieren: ROCK YOUR LIFE! freut sich auch über motivierte Menschen, die die Werbetrommel rühren, das Netzwerk aus Unternehmen vergrößern und neue Ideen mitbringen. Wenn du dich also angesprochen fühlst, dann informiere dich auf <https://rockyourlife.de/standort/heidelberg> und leiste deinen Beitrag. (ari) ■

## radioaktiv – Dein Campus, dein Radio, deine Stadt



Vielfältige Musik, das Neueste vom Campus, die aktuellen Nachrichten und Neuigkeiten aus Kultur, Politik, Sport und dem Studienalltag. So lässt sich das Programm bei radioaktiv, dem Campusradio Rhein-Neckar e. V., zusammenfassen.

Die verschiedenen Sendungen setzen unterschiedliche Schwerpunkte, so geht es in der „Ersatzbank“ vor allem um Sport, während der „Campuswecker“ euch fröhlich in den Tag starten lässt und „HeiLife“ sich rund um Heidelberg dreht.

radioaktiv ist ein eingetragener Verein und wird vom Land Baden-Württemberg finanziert. Daher ist der Sender werbefrei, unabhängig und unkritisch, und ihr habt genug Platz für eure Meinung und Musik

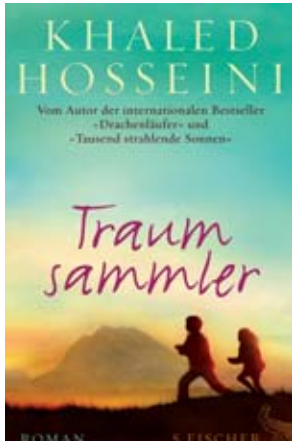
von regionalen Bands. Zuhören könnt ihr in Heidelberg auf der Frequenz 105,4 oder rund um die Uhr im Livestream auf [www.radioaktiv.org](http://www.radioaktiv.org).

Ein buntes Radioprogramm ist nicht alles, was euch radioaktiv bietet. Ihr könnt hier auch eine Radioausbildung machen und erhaltet am Ende ein anerkanntes Zertifikat. Neben sieben theoretischen Workshops, die einmal im Semester stattfinden, lernt ihr vor Ort im Studio die Praxis. Nicht nur souveränes Sprechen oder die Studiotechnik, sondern auch Interviewtechniken, Schneidprogramme und „Schreiben fürs Hören“ könnt ihr hier lernen. Die Teams aus Heidelberg und Mannheim werfen euch dabei nicht ins kalte Wasser, sondern stehen euch mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn ihr Lust habt, mitzumachen, oder eure Band vorstellen wollt, dann schreibt einfach eine Mail an [Heidelberg@radioaktiv.org](mailto:Heidelberg@radioaktiv.org). Oder ihr kommt einfach direkt vorbei, immer dienstags um 20.00 Uhr in der Neuen PH. Mehr Informationen findet ihr auf [www.radioaktiv.org](http://www.radioaktiv.org). (jwa) ■

## Buchtipps der Redaktion

## Khaled Hosseini: Traumsammler



Afghanistan 1952: Die Geschwister Abdullah und Pari sind ein Herz und eine Seele, und man trifft nie einen ohne den anderen. Doch dann, eines Tages, werden sie getrennt. Und das ausgerechnet vom eigenen Vater. Abdullah bleibt in dem abgelegenen Bergdorf und Pari? Pari wächst bei neuen Eltern in Kabul auf – ohne die Erinnerung an den Bruder.

Doch es geht nicht nur um die Geschichte von Abdullah und Pari, von ihrer Trennung. Da ist die Geschichte von Abdullahs Stiefmutter, die stets im Schatten der Zwillingsschwester steht, bis diese einen schweren Unfall hat und pflegebedürftig wird. Oder Markos, ein

griechischer Arzt, der seine Mutter zurücklässt, um in Kabul kriegsverletzten Kindern zu helfen. Dann ist da Nila, Dichterin und Paris Adoptivmutter, die den sterbenskranken Mann zurücklässt und mit Pari nach Paris geht. Und außerdem Pari, Abdullahs Tochter ...

Zunächst erscheinen die verschiedenen Geschichten verwirrend. Khaled Hosseini erzählt sie aus verschiedenen Perspektiven, wechselt Zeit und Ort. Die Geschichte von Pari und Abdullah zieht sich über fünfzig Jahre hin und spielt in Afghanistan, Frankreich, den USA und Griechenland. In jeder Geschichte erfährt man neue Teilstücke, die sich am Ende des Buches zu einem großen Mosaik zusammensetzen. Was bleibt, ist eine emotionale, tragische Geschichte von zwei Geschwistern, die einander liebten und doch getrennt wurden. „Traumsammler“ ist nach „Drachenläufer“ und „Tausend Sonnen“ der dritte Roman von Khaled Hosseini und gibt nicht nur eine einzigartige Geschichte der beiden Hauptcharaktere, sondern auch die Geschichte Afghanistans wider. Er lädt zum Lachen, Weinen und Mitleiden ein und endet anders als erwartet. (jwa) ■

### Studierendenbücherei des Studierendenwerks

Triplex-Mensa, Grabengasse 14 (Universitätsplatz)

Montag bis Donnerstag 11.00 - 17.00 Uhr

Freitag 11.00 - 14.00 Uhr

## Filmtipps der Redaktion

## Marstall-Kino im Herbst

Am 3. November kommt eine Verfilmung über Nelson Mandela, Friedensnobelpreisträger und früheren Präsidenten Südafrikas, auf die Leinwand. Die 2014 erschienene Filmbiographie „Mandela – Der lange Weg zur Freiheit“ zeigt den studierten Juristen Mandela, der als wichtigster Vertreter im Kampf gegen die weltweite Unterdrückung der Schwarzen sowie als Wegbereiter eines demokratischen Südafrikas gilt.

Im Rahmen der Latin-Woche wird das mexikanisch-spanische Filmdrama „La Zona – Betreten verboten“ gezeigt. Eine Gesellschaftskritik über die Kluft zwischen Arm und Reich am Beispiel dreier Jugendlicher aus einem Slumviertel, die in das streng bewachte Villenviertel La Zona eindringen. Zwei von ihnen werden auf der Flucht erschossen; nur der junge Miguel kann sich verstecken. Ob es ihm gelingen wird, den Verfolgern zu entkommen, sieht ihr am 10. November.

Marvel-Liebhaber können am 17. November den Actionfilm „X-Men: Zukunft ist Vergangenheit“ auf der Leinwand verfolgen. Hollywood-Hochkaräter wie Hugh Jackman, Jennifer Lawrence und Halle Berry in den Hauptrollen!



Vom Macher des Films „Ted“ gibt es am 24. November die Komödie „A Million Ways to Die in the West“ zu sehen. Schafzüchter, Frauen, Cowboys und Banditen sorgen für Unterhaltung.

Das KultKino zeigt am 19. November einen Film, den bestimmt viele namentlich kennen, aber noch nicht gesehen haben: „Taxi Driver“. Aus dem Kino der Siebziger zeigen sich Robert De Niro, die blutjunge Jodie Foster und Harvey Keitel, bekannt aus „Pulp Fiction“ als Winston Wolf, in einem amerikanischen Thriller über Themen wie Einsamkeit und das Innenleben des einsamen Menschen. (ika) ■

Dringend Plasma-Spender gesucht!



**Plasmazentrum Heidelberg**  
*Plasma spenden lohnt sich*

Für unser Spendezentrum suchen wir Blutplasmaspender. Wir bieten Ihnen: Modernste Ausstattung und einen kostenlosen Gesundheits-Check. Anmeldung telefonisch unter **06221-8946696**. Mehr Informationen unter [www.plasmazentrum-heidelberg.de](http://www.plasmazentrum-heidelberg.de). Es lohnt sich auch für Sie!

**Blutspender für Studien gesucht!**

Plasmazentrum Heidelberg  
Hans-Böckler-Straße 2a  
69115 Heidelberg

Telefon 06221 - 8946696  
Telefax 06221 - 8946697  
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-20 Uhr



# MAHLZAHN

VOLLKORNBÄCKEREI

4 x in Heidelberg  
Gaisbergstr. 74  
Rathausstr. 1  
Ladenburgerstr. 15  
Mühlthalstr. 2

www.mahlzahn.de




## Bio-Tüten für Studierende

Wer am 15. Oktober mittags am zeughaus vorbei kam, dem dürften viele weiße Tüten aufgefallen sein. Anlässlich der Aktion „Bio in Heidelberg“ verteilten Oberbürgermeister Dr. Eckard Würzner und Ulrike Leiblein, Geschäftsführerin des Studierendenwerks, „Bio-Tüten“ an Heidelberger Studis.

Das Projekt „Bio in Heidelberg“ wird vom städtischen Umweltamt umgesetzt und läuft bereits seit einem Jahr. Die Stadt und ihre Kooperationspartner machen damit auf das Bioangebot in Heidelberg aufmerksam und möchten Heidelberg für mehr Bio begeistern, um Nachhaltigkeit zu fördern. Hierbei wird die Stadt von den Bio- und Naturkostenbietern Dirks Biokiste, Fair & Quer, Alnatura und Denss sowie den Getränkeherstellern Yogitea und Bionade unterstützt.

Diese Produzenten wollen vor allem zeigen, dass Bio-Lebensmittel nicht teuer sein müssen, sondern dass es vieles auch für den studentischen Geldbeutel gibt. Vor allem Allergiker und Veganer greifen häufig zu Bioprodukten und erhalten in den Fachmärkten neben kompetenter Beratung auch frische regionale Produkte.

Die Studis freuten sich über ihre Tüten, die nicht nur einen Kochlöffel und einen Bio-Einkaufs- und Gastronomieführer enthielten, sondern auch Gutscheine und Kostproben der Heidelberger Bio- und Naturkostläden. (jwa) ■



Die Heidelberger Studis freuten sich über die Aktion des Agenda-Büros der Stadt Heidelberg und des Studierendenwerks Heidelberg.

## Im bunten November: Mensa-Aktionen



Klar, der November ist gemeinhin bekannt als grauer, trist-trüber Monat, doch dem setzen die Mensen des Studierendenwerks bunte, kulinarische Abwechslung entgegen. Die Kürbissaison ist auch im November noch nicht zu Ende, und so werdet ihr immer noch leckere Variationen des Gemüses auf euren Tellern finden; wie üblich natürlich sowohl für Vegetarier als auch für nicht-Vegetarier.

Außerdem wird vom 10. bis 14. November die lateinamerikanische Woche ausgerufen. Freut euch in den Mensen zum Beispiel auf eine peruanische Pfefferpfanne mit Schweinefleisch, Paprika, Knoblauch und Zwiebeln oder auf einen vegetarischen Auberginenaufwurf mit Kartoffeln, Tomatenwürfeln und Kräutern aus Nicaragua.

In die lateinamerikanische Woche fällt auch das Martinsgans-Essen, das natürlich am 11. November stattfindet. Ende November, am 27., wird dann in allen Mensen Thanksgiving kulinarisch zelebriert: Von Süßkartoffeln über gerösteten Kürbis, von creamed onions bis hin zu corn pudding und vielen weiteren Köstlichkeiten dürft ihr gespannt sein auf ein leckeres Erntedank-Menü. Somit wird der November zumindest auf euren Tellern alles andere als grau! (elm) ■

Die MitarbeiterInnen des Studierendenwerks Heidelberg präsentieren jeden Monat abwechselnd ihr Lieblingsrezept



## Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

Im Studierendenwerk dreht sich zwar vieles um die Studis, doch auch die ganz Kleinen kommen nicht zu kurz: So richtet Vanessa Weber seit 2013 für ca. 100 Kids in Kita in der Humboldtstraße das Frühstück. Nachdem sie klar Schiff gemacht hat, ist es schon wieder an der Zeit, das Mittagessen vorzubereiten. Zur Mittagszeit hilft sie auch bei der Ausgabe und abermals beim großen Reinemachen. Zwischendurch kümmert sich die gelernte Köchin auch ums Waschen, Zusammenlegen und Verteilen der Textilien auf die jeweiligen Gruppen. Die Versorgung der Kinder hält sie also ganz schön auf Trab.

Bereits vor ihrer Zeit in der Humboldtstraße kümmerte sie sich um die Kindergärten: Seit 2009 ist Vanessa Weber beim Studierendenwerk beschäftigt, damals noch in der Zentralmensa, und richtete dort das Essen für die Jüngsten. Allerdings lernte sie ihren Arbeitgeber schon viel früher kennen: Sie absolvierte in ihrer Schulzeit ein Praktikum in der ehemaligen Konditorei und arbeitete in der Zentralmensa.

In ihrem Privatleben ist der 29-Jährigen ihre Familie sehr wichtig, und sie freut sich schon sehr darauf, im März Tante zu werden. Außerdem geht sie mit Begeisterung ihren Hobbys nach, wie Zumba, Fahrradfahren, sich mit guten Freunden zu treffen oder einfach nur zu lesen. Natürlich hat sie für euch auch ein leckeres Rezept rausgesucht: Hühnerfrikassee.

### Hühnerfrikassee

#### Zutaten für vier Personen:

Ein Suppenhuhn, zwei Liter gesalzenes Wasser, eine große Zwiebel, ein Bund Suppengrün (Sellerie, Karotten, Lauch), ein Lorbeerblatt, eine Gewürznelke, drei Pfefferkörner, 60 g Butter, 60 g Mehl, ein Liter Hühnerbrühe, Salz und Pfeffer, Zitronensaft, etwas Weißwein und Muskat

#### Zubereitung:

Das Suppenhuhn in kochendes Salzwasser geben, anschließend das Suppengrün putzen und in Stücke schneiden, die halbierte Zwiebel mit dem Lorbeerblatt, der Nelke und dem Pfeffer zum Huhn geben. Dieses zwei bis zweieinhalb Stunden gar kochen lassen. Das Huhn wird dann aus der Brühe genommen, die Haut entfernt, das Fleisch von den Knochen gelöst, sodass es Streifen ergibt. Die Brühe durch ein Sieb geben.



Für die Sauce die Butter zerlassen, das Mehl und die Hühnerbrühe dazugeben. All dies gut mit dem Schneebesen verrühren, sodass keine Klumpen entstehen. Die Sauce nochmal kurz aufkochen, dann das Fleisch dazugeben, mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen und mit Zitronensaft abschmecken. Zum Abrunden dient ein Schuss Weißwein.

Dazu schmeckt auch Spargel in der Sauce und als Beilage Bettreis. Für diesen werden zwei Tassen Wasser zum Kochen gebracht und mit Gemüsebrühe gewürzt. In das Wasser gibt man vier Tassen Reis, lässt diesen kurz kochen. Den Topf dann vom Herd nehmen, gut in zwei dicke Handtücher einwickeln und für ca. drei Stunden unter der Bettdecke ziehen lassen. Dann mal guten Appetit! (elm) ■











## November 2014 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>Mo 03</b>	Suppe, Allgäuer Käse-Knöpfele mit Schinkenwürfeln, Röstzwiebeln und Kräutern, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, 3 Eierpfannkuchen in Champignonsauce, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Paniertes Schweineschnitzel 1,70   2,55   4,25	Paniertes Schweineschnitzel 1,70   2,55   4,25 	Suppe, Kartoffelpüree, Nudeln, Reis, Apfelrotkohl, Bananencreme, Frischobst, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Di 04</b>	Suppe, Currywurst mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, vegetarische Bolognese auf Penne mit Parmesan, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Geflügelspieß in Paprikasauce 2,00   3,00   5,00	2 Kartoffeltaschen mit Kräuterfrischkäse und Joghurt-Dip 1,40   2,10   3,50 	Suppe, Penne, Schokopudding, Reis, Frischobst, Mischgemüse, Farmersalat, Pommes frites, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Mi 05</b>	Suppe, hausgemachter Hackbraten Jägerart mit Spätzle, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Schweinegulasch in Estragon-Senfauce 1,60   2,40   4,00	2 gebackene Camemberts mit Preiselbeeren 2,00   3,00   5,00 	Suppe, Kräuselspätzle, Karotten, Reis, Frischobst, Kirschjoghurt, Kartoffelkroketten, Rotkrautsalat, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Do 06</b>	Suppe, 5 Fischstäbchen mit Salzkartoffeln und Dillmayonnaise, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Holsteiner Kartoffelsuppe mit Dampfudeln, Salat der Saison, Pudding 2,15   3,25   5,40 	Hähnchen-Nuggets in Barbecuesauce 1,60   2,40   4,00	2 Sesam-Karotten-Knuspersticks mit Joghurt-Dip 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Frischobst, Brückenpfeilerkartoffeln, Karottensalat, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Fr 07</b>	Suppe, Szegediner Gulasch mit Kartoffelpüree, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Balkan-Reis-Pfanne mit Feta und Reis, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Rinderroulade Hausfrauenart 1,70   2,55   4,25	10 Gemüse-Nuggets mit Joghurt-Dip 2,00   3,00   5,00 	Suppe, Kartoffelpüree, Reis, Frischobst, Fruchtjoghurt, Gemüseauswahl, schwäbische Knöpfele, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25

### Latin-Brunch

Der Sonntagsbrunch im Marstall ist für viele Studierende das Ereignis, an dem sie einen Schritt vor die Haustür setzen, um gemeinsam mit Kommilitoninnen und Kommilitonen leckeres Essen zu genießen und das Wochenende ausklingen zu lassen, bevor eine neue stressige Uniwoche startet. Am 16. November wird von 10.00 bis 14.00 Uhr die Lateinamerikanische Woche mit waschechtem Latin-Essen, wie Crêpes mit Gewürzbananas oder karibisierten Bananas, den Brunch und die Stimmung an dunklen Herbsttagen versüßen. (ika) ■

## November 2014 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>Mo 10</b>	Suppe, mexikanischer Feuertopf mit Kaiserbrötchen, Pudding 2,15   3,25   5,40	Suppe, 5 Gemüsemaultaschen in Petersiliensauce, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Geflügel-Cordon-bleu in Rahmsauce 1,60   2,40   4,00	Gemüse-Knusperfrikadelle, Sauce hollandaise 1,30   1,95   3,25 	Suppe, Nudeln, Reis, 2 halbe Birnen, Frischobst, Pommes frites, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Di 11</b>	Suppe, Schinkennudeln mit Ei, Reibekäse, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, 1 Germknödel in Vanillesauce mit Pflaumenkompott, 2 Mini-Ritter Sport 2,15   3,25   5,40 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60   2,40   4,00	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung in Tomatensauce 1,40   2,10   3,50 	Suppe, Bocolotti, Erbsen und Karotten, Reis, Frischobst, Kirschjoghurt, Herzoginkartoffeln, Karottensalat, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Mi 12</b>	Suppe, Gemüse-Rindfleischintopf, Kaiserbrötchen, Pudding 2,15   3,25   5,40	Suppe, Tortellini mit Käsefüllung in Kräutersauce, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Schweinekotelett in Zigeunersauce 1,80   2,70   4,50	2 Kartoffeltaschen Tomate-Mozzarella mit Joghurt-Dip 1,70   2,55   4,25 	Suppe, Kartoffelpüree, Nudeln, Reis, Apfelrotkohl, Dessertvariationen, Frischobst 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Do 13</b>	Suppe, 5 Cannelloni in Tomatensauce mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, indonesische Lauchnudeln, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Rindergulasch mit Paprika und Zwiebeln 1,80   2,70   4,50	Blätterteigtasche mit Blattspinat & Feta in Kräutersauce 1,80   2,70   4,50 	Suppe, Nudeln, Reis, Frischobst, Pfirsich-Vanille-Creme, Rosenkohl, Kartoffelkroketten, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Fr 14</b>	Suppe, ungarisches Kartoffelgulasch, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Tortellini mit Ricotta in Petersiliensauce mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Gegrillte Hähnchenkeule 1,50   2,25   3,75	Vegetarische Bratlinge in Paprikasauce 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Frischobst, gemischtes Kompott, Gemüseauswahl, Pommes frites, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25

Änderungen vorbehalten!

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.











## November 2014 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>Mo 17</b>	Suppe, hausgemachte Kartoffelsuppe und 2 Wienerle, Kaiserbrötchen, Dessert 2,15   3,25   5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Geflügelsteak in Champignonsauce 1,60   2,40   4,00	Gnocchi Napoli mit Parmesan 1,70   2,55   4,25 	Suppe, Erbsen, Kräuterreis, Bananencreme, Frischobst, Rigatoni, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Di 18</b>	Suppe, Fleischkäse in Zwiebelsauce mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Vegetarischer Eintopf mit Kaiserbrötchen, Pfirsichwürfelkompott 2,15   3,25   5,40 	Wildgulasch mit Champignons und Preiselbeeren 2,00   3,00   5,00	Kaiserschmarrn, Vanillesauce 1,90   2,85   4,75 	Suppe, Kräuselspätzle, Pfirsichkompott, Reis, Apfelrotkohl, Frischobst 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Mi 19</b>	Suppe, Bauernbratwurst auf Sauerkraut und Kartoffelpüree 2,15   3,25   5,40	Suppe, 4 Gemüseknöten mit Joghurt-Dip auf Reis, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Schweinerückensteak Esterhazy 1,70   2,55   4,25	Gebackene Champignonköpfe in Knusperpanade mit Cocktailsauce 2,00   3,00   5,00 	Suppe, Nudeln, Fruchtjoghurt, Reis, Brokoli, Frischobst, Kartoffelknöten, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Do 20</b>	Suppe, Seelachsfilet in Cornflakespanade, mit Salzkartoffeln und Dillmayonnaise, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Ravioli in Kräutersauce, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Texashacksteak in Barbecuesauce 1,50   2,25   3,75	2 gebackene Camemberts mit Preiselbeeren 2,00   3,00   5,00 	Suppe, Bocolotti, Gemüsereis, Frischobst, Karamellcreme, Mais, Karottensalat, Kartoffelschnitze, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Fr 21</b>	Suppe, Spaghetti bolognese mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott, 2 Mini-Ritter Sport oder Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Schweineschnitzel Wiener Art mit Zitrone 1,70   2,55   4,25	Vegetarische Bratlinge in Paprikasauce 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Nudeln, Schokopudding, Reis, Frischobst, Kaisergemüse, Endiviensalat, Pommes frites 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25

### Kulinarische Sprechstunde

Am 20. November habt ihr ab 10.30 Uhr wieder die Möglichkeit, eure Gedanken zum Thema Essen in der Mensa an professioneller Stelle abzugeben. Der zuständige Abteilungsleiter Arnold Neveling wird dieses Mal im Café Botanik auf euch warten, um euch jede Frage zu beantworten, die ihr rund um das Thema Hochschulgastronomie habt. Ob es um die Herkunft des Salates oder um den Speiseplan geht – Arnold Neveling weiß Bescheid und ist gerne bereit, sein Wissen mit euch zu teilen. Und wenn ihr ohnehin schon im Café Botanik seid: Ist es nicht Zeit für einen Kaffee? (ari) ■

## November 2014 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>Mo 24</b>	Suppe, Schweinebraten in Paprikasauce mit Nudeln, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Bratkartoffelpfanne mit Ei und Balkangemüse, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Puten-Cevapcici mit Zaziki 1,80   2,70   4,50	2 Gemüse-Knusperbagel, Petersiliensauce 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Ananaskompott, Erbsen und Karotten, Nudeln, Curryreis, Frischobst 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Di 25</b>	Suppe, 3 Maultaschen mit Zwiebelschmelze und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, 2 Kartoffelknödel mit Pilzragout, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Rinderroulade Hausfrauenart 1,70   2,55   4,25	Champignonstasche mit Petersiliensauce 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Kartoffelpüree, Kräuterreis, Apfelrotkohl, Frischobst, Kirschjoghurt, schwäbische Knöpfe, Karottensalat, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Mi 26</b>	Suppe, Erbseneintopf mit 2 Wienerle, Kaiserbrötchen, Pudding 2,15   3,25   5,40	Suppe, indonesische Lauchnudeln, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Geflügelsteak in Currysahnesauce 1,60   2,40   4,00	4 Mozzarella-Nuggets mit Joghurt-Dip 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Bandnudeln, Karotten, Reis, 2 halbe Birnen, Frischobst, Kartoffelknöten, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Do 27</b>	Suppe, Feuerwurst mit Senf, dazu Pommes frites, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Gemüsebratling mit Joghurt-Dip auf Reis, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Schaschlikspieß in Zigeunersauce 1,70   2,55   4,25	2 Spinat-Dinkel-Knusperplätzchen mit Sauce hollandaise 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Reis, Frischobst, Mandarinenquark, Mischgemüse, Rigatoni, Pommes frites, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25
<b>Fr 28</b>	Suppe, Currywurst mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40	Suppe, Penne bolognese mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15   3,25   5,40 	Hähnchen-Cordon-bleu mit Rahmsauce 1,60   2,40   4,00	3 Karotten-Kürbiskern-Rösti mit Quark-Kräuter-dip 2,00   3,00   5,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Dessertvariationen, Frischobst, Gemüseauswahl, Pommes frites, Salat der Saison 0,20-0,50   0,30-0,75   0,50-1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.

## Öffnungszeiten November 2014

### Mensen

zeughaus-Mensa im Marstall	Mo - Sa	11.00 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
Zentralmensa (INF 304)	Mo - Fr	11.15 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße	Mo - Do Fr	11.45 - 14.15 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

### Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
Marstallcafé	Mo - Fr	9.00 - 23.00 Uhr
Fußball	Sa	14.30 - 20.30 Uhr
Fußball + Tatort	So	13.30 - 22.00 Uhr
Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International — ICI (INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR (Bergheimer Str. 58)	Mo - Fr Sa	9.00 - 20.00 Uhr 11.00 - 18.00 Uhr
Botanik (INF 304)	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr
Küche	Mo - Do Fr	8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr
Chez Pierre (INF 304)	Mo - Fr	11.30 - 14.30 Uhr
Keplers (Café Alte PH)	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561)	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
Café LEX (Juristisches Seminar)	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

### Hochschulteam im November:

- 04.11. **Arbeiten und Leben im Ausland - eine Alternative?**  
Neue Universität, HS 05, 18:00 Uhr
- 11.11. **Das Berufsfeld des Patentanwalts**  
Neue Universität, HS 05, 18:00 Uhr
- 12.11. **Check der Bewerbungsunterlagen**  
AA Heidelberg, Termine n.V.  
Anmeldung per E-Mail erforderlich!
- 18.11. **Existenzgründer - Workshop**  
AA Heidelberg, R 734, 10 - 14 Uhr  
Anmeldung per Mail erforderlich!
- 19.11. **Studium und Arbeitsmarkt**  
Beim Studieninfotag  
Hörsaal Physik, INF 308, 15:00 Uhr

#### Agentur für Arbeit Heidelberg

Kaiserstraße 69/71  
69115 Heidelberg  
Telefon: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)  
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de  
www.arbeitsagentur.de



**Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Heidelberg

Im Neuenheimer Feld 583  
- Technologiepark -



Fürs Leben gerne Blutspenden

## Blutspendezentrale Heidelberg

# Fürs Leben gerne Blutspenden

Jetzt auch Plasmaspende!

#### Spenden Sie zum ersten Mal bei uns?

Kommen Sie bitte mit einem gültigen Ausweis bis spätestens eine Stunde vor Spendenschluss, damit wir Sie umfassend und in Ruhe informieren können.

#### Spendezeiten:

Montag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	-	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	-	14:00 - 19:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Samstag	(immer am 2. Samstag des jeweiligen Monats) 09:00 - 13:00 Uhr	

Mehr auch unter:

[www.iktz-hd.de](http://www.iktz-hd.de)

oder 650 510

## Lateinamerikanische Woche im Studierendenwerk Heidelberg

Vom 10. bis 16. November 2014 weht wieder südländisches Flair durch die Cafés und Mensen von Heidelberg, denn dann veranstaltet das Studierendenwerk erneut die Lateinamerikanische Woche. Los geht es am Montag, dem 10. November, mit dem Latin-KinoCafé im Marstallcafé: Hier läuft um 20.00 Uhr der Film „La Zona – Betreten verboten“, ein mexikanisch-spanisches Drama, das sich mit den Gesellschaftsunterschieden und Problemen der Korruption in Mexiko beschäftigt. Bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig 2007 gewann der uruguayische Regisseur Rodrigo Plá damit den Preis für das beste Erstlingswerk.



Am Abend des 11. Novembers geht es im Marstallcafé weiter mit einem Infoabend von Amnesty International. Ab 20.00 Uhr wird zunächst der Spielfilm „Trade – Willkommen in Amerika“ aus dem Jahr 2007 gezeigt, in dem ein 13-jähriges Mädchen von Menschenhändlern aus Mexiko in die USA verschleppt wird, um dort als Sex-Sklavin verkauft zu werden. Eine Geschichte, die leider alles andere als fiktional ist und sich nicht nur in Amerika, sondern auch in Europa immer wieder so abspielt. Im Anschluss an den Film wird das Thema Menschenhandel deshalb auch in Hinblick auf die „Empfängerländer“ vertieft. Vorbeikommen lohnt sich und kostet nichts!

Auch die LiveBühne präsentiert diesen Monat ein Latin-Special: Am Donnerstag, dem 13. November, wird die Band „Buena Onda“ mit rhythmischen Latino-Sounds so manches Tanzbein zum Schwingen bringen. Los geht es um 20.00 Uhr, der Eintritt ist wie immer frei.

Ihren krönenden Abschluss findet die Lateinamerikanische Woche dann im Fest am Samstag, dem 15. November: Um 20.30 Uhr öffnet das Marstallcafé seine Türen. Willkommen ist jeder mit Feuer in den Adern, denn ab 21.00 Uhr steht zunächst ein Schnuppertanzkurs für Latino-Rhythmen auf dem Programm. Im Anschluss, also ab 22.00 Uhr, sorgt DJ Marco aus Mexiko schließlich für musikalische Untermauerung der Party, sodass die zuvor gelernten Tanzschritte direkt ausprobiert und weiterentwickelt werden können. Der Abend kostet 3 Euro Eintritt, ICI-Clubmitglieder zahlen dagegen lediglich 2 Euro für den Spaß.

Wie schon in der Vergangenheit wird die Woche auch von den Mensen mit vielen lateinamerikanischen Spezialitäten begleitet und endet in kulinarischer Hinsicht am 16. November beim Latin-Brunch. (hee) ■



## Stummfilmabend mit Live-Musik



Ein Kinoerlebnis der besonderen Art erwartet euch am 7. November im Marstallcafé. Im Rahmen eines Stummfilmabends zeigt das Studierendenwerk in Kooperation mit dem Medienforum und der Kinokop-Filmschule den Film „Der Kameramann“ aus dem Jahr 1928. In diesem Schwarzweißstreifen vermischen sich witzige Szenen mit spannenden Sequenzen. Erzählt wird die Geschichte eines unscheinbaren Fotografen aus New York, der sich in eine junge Frau namens Mary verliebt, die in einem der großen Filmstudios arbeitet. Um in ihrer Nähe zu sein, kauft er sich eine alte

Kamera und startet seine ersten Drehversuche. Nach anfänglichen Misserfolgen sowohl mit seinen filmischen Ideen als auch in seinen Eroberungsversuchen der Angebeteten gelingt ihm mit einer Dokumentation über einen Bandenkrieg in Chinatown schließlich der Durchbruch.

Mit Buster Keaton in der Hauptrolle, der neben Charly Chaplin und Harold Lloyd zu den erfolgreichsten Komikern der Stummfilmzeit zählt, ist der Film nicht nur eine Hommage an das eigene Gewerbe, sondern auch eine Aneinanderreihung komödiantischer Szenen auf höchstem Niveau.

Begleitet wird der Stummfilmabend von dem bekannten Straßburger Akkordeonisten Laurent Leroi. Er machte sich als Theater- und Filmmusiker einen Namen und hat bereits bei zahlreichen CD-Produktionen mitgewirkt. Vor dem Filmstart wird Kristian Willenbacher eine kurze thematische Einführung geben. Einlass ist um 19.30 Uhr, Filmbeginn um 20.00 Uhr. Für 3 Euro kommt ihr in den Genuss dieses Filmhighlights, für ICI-Clubmitglieder kostet der Eintritt 2 Euro. (fel) ■

## Klangvoller November



Liebe Freunde der Musik, die Zeit ist reif! Die LiveBühne ist auch im November wieder geöffnet. Freuen dürft ihr euch auf ein gewohnt buntes Programm. Am 6. November wird euch die Band „Jimson Drift“ mit rockigen Tönen auf den Monat einstimmen. Ebenfalls beschwingt geht es am 13. November weiter: „Buena Onda“ bringen lateinamerikanische Klänge in den Marstall und beschwören so noch einmal Erinnerungen an den Sommer herauf.

Ein wenig ruhiger setzt Inah am 20. November das Programm fort. Die junge Frau aus Mannheim schreibt

eigene Texte und bildet mit ihrer Gitarre ein unschlagbares Team. Ebenfalls mit eigenen Texten unterwegs ist Bryce Taylor, der sich am 27. November die Ehre gibt und diesen musikalisch vielfältigen Monat abschließt. Der gebürtige Amerikaner macht bereits seit seiner frühen Jugend Musik und kann bereits 27 aufgenommene Songs vorweisen.

Bei so vielen musikalischen Schmanckerln bekommt man direkt selbst Lust, Musik zu machen. Glücklicherweise wird euch diese Möglichkeit nicht vorenthalten, denn am 21. November öffnet das Café Botanik wieder seine Pforten für alle Freunde der JamSession. Somit seid ihr auch in diesem Monat wieder musikalisch rundum versorgt – nur in den Marstall oder ins Botanik kommen müsst ihr selbst. (ari) ■



## We will, we will rock you!

### KrazyKaraoke am 28. November

Ob deutsche Schlager, Oldies oder der neuste Popsong, bei der Karaoke im Café Botanik könnt ihr euch auf Abwechslung einstellen.

Ab 20.30 Uhr habt ihr die Möglichkeit – allein oder zu zweit – das ein oder andere Liedchen zu trällern. Egal ob ihr jeden Ton trefft oder krumm und schief singt, jeder ist willkommen. Bei der Karaoke geht es um den Spaß, Noten gibt es in der Uni. Über 20.000 Songs stehen zur Auswahl.

Wer sich von euch nicht berufen fühlt, das Mikro in die Hand zu nehmen, der kann auch einfach nur zuhören und aus dem Publikumsraum mitsingen.

Schnappt euch eure Freunde und schaut im Café Botanik vorbei. Spaß ist garantiert! (jwa) ■



## Sprachcafé am 5. und 19. November



Habt ihr die Ferien in einem fernen Land verbracht und würdet euch nun gerne mit Einheimischen austauschen? Plant ihr ein ERASMUS-Semester und seid auf der Suche nach Tipps und Tricks aus erster Hand? Oder möchtet ihr einfach nur in entspannter Atmosphäre eure Fremdsprachenkenntnisse auffrischen und neue Freunde finden? Diese und noch viel mehr Gründe sprechen dafür, am 5. und 19. November im Lesecafé vorbeizuschauen, denn pünktlich um 20.00 Uhr wird dieses wieder zum Sprachcafé umfunktioniert! Und dann wird einmal mehr deutlich: Moderne Sprachen sind lebendig und wollen gesprochen werden. Ganz zu schweigen von den verschiedenen kulturellen Besonderheiten, die jedes Land auszeichnen und von denen man nur vor Ort oder eben von den jeweiligen Muttersprachlern erfahren kann. Sich mit Sprachen auseinander zu setzen bedeutet eben weit mehr als stumpfsinniges Vokabel-Lernen. Also kommt ins Sprachcafé — hier macht es ganz nebenbei auch viel mehr Spaß! (hwi) ■

einander zu setzen bedeutet eben weit mehr als stumpfsinniges Vokabel-Lernen. Also kommt ins Sprachcafé — hier macht es ganz nebenbei auch viel mehr Spaß! (hwi) ■

## Nachtflohmarkt im Marstallhof

Irgendwie hat sie doch jeder: Kaum getragene Kleidungsstücke, die schon seit Ewigkeiten ihr Dasein im Schrank fristen, ausgelesene oder nie angerührte Bücher, technische Geräte oder Möbelstücke, die nicht mehr gebraucht werden. Sie alle drohen zu verstauben und in Vergessenheit zu geraten — doch das muss nicht sein. Denn mit ein bisschen Glück finden sich auf dem Nachtflohmarkt im Marstallhof am 29. November zwischen 17.00 und 22.00 Uhr ganz leicht neue Besitzer!

Also zögert nicht und meldet euch unter [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de) für einen Flohmarktstand an! Mit nur zwei Euro Standgebühr seid ihr dabei. Und vergesst nicht, auch selbst auf Entdeckungsreise zu gehen! Denn um euch herum sind noch ganz viele andere Besitztümer auf der Suche nach einem neuen Zuhause! Bestimmt findet ihr hier auch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk. (hwi) ■



Nachtflohmarkt am 29. November

## Veranstaltungen im November

- So, 02.11. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé Bundesliga live
- So, 02.11. | 20.15 | Marstallcafé TATORT-Café
- Mo, 03.11. | 20.00 | Marstallcafé KinoCafé: Mandela
- Di, 04.11. | 20.00 | Marstall und im Feld Champions League live
- Mi, 05.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé Hello Knitty - Der Stricktreff
- Mi, 05.11. | 20.00 | Lesecafé ICI-Club: Internationales Sprachcafé
- Mi, 05.11. | 20.30 | Marstall und im Feld Champions League live
- Do, 06.11. | 20.00 | Marstallcafé LiveBühne: Jimson Drift (Rock)
- Do, 06.11. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld Europa League live
- Fr, 07.11. | 20.00 | Marstallcafé Stummfilm: Der Kameramann mit Live-Begleitung
- Fr, 07.11. | 20.30 | Marstall und im Feld Bundesliga live
- Sa, 08.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall Bundesliga live
- So, 09.11. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé Bundesliga live
- So, 09.11. | 20.15 | Marstallcafé TATORT-Café
- 10.11. - 16.11. | Lateinamerikanische Woche
- Mo, 10.11. | 20.00 | Marstallcafé ICI-Club: Latin-KinoCafé: La zona – Freier Eintritt für ICI-Clubmitglieder
- Di, 11.11. | 20.00 | Marstallcafé ICI-Club: Amnesty-International-Infoabend: Trade - Willkommen in Amerika
- Mi, 12.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé Hello Knitty - Der Stricktreff
- Do, 13.11. | 20.00 | Marstallcafé LiveBühne: Buena Onda (Latin)
- Fr, 14.11. | 20.00 | Marstall und im Feld Länderspiel: Deutschland - Gibraltar
- Sa, 15.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall Bundesliga live
- Sa, 15.11. | 20.30 | Marstallcafé ICI-Club: Abschlussfest der Lateinamerikanischen Woche mit Tanzkurs und Party – 2 € Eintritt für ICI-Clubmitglieder
- So, 16.11. | 10.00 - 14.00 | zeughaus Brunch
- So, 16.11. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé Bundesliga live
- So, 16.11. | 20.15 | Marstallcafé TATORT-Café
- Mo, 17.11. | 20.00 | Marstallcafé KinoCafé: X-Men – Zukunft ist Vergangenheit –
- Di, 18.11. | 20.00 | Marstall und im Feld Länderspiel: Spanien - Deutschland
- Mi, 19.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé Hello Knitty - Der Stricktreff
- Mi, 19.11. | 20.00 | Marstallcafé ICI-Club: KultKino: Taxi Driver
- Mi, 19.11. | 20.00 | Lesecafé ICI-Club: Internationales Sprachcafé
- Do, 20.11. | 10.30 - 11.00 | Botanik Kulinarische Sprechstunde
- Do, 20.11. | 20.00 | Marstallcafé LiveBühne: Inah (Singer/Songwriter)
- Fr, 21.11. | 20.00 | Botanik Jam-Session
- Fr, 21.11. | 20.30 | Marstall Bundesliga live
- Sa, 22.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall Bundesliga live
- So, 23.11. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé Bundesliga live
- So, 23.11. | 20.15 | Marstallcafé TATORT-Café
- Mo, 24.11. | 20.00 | Marstallcafé KinoCafé: A Million Ways to Die in the West
- Di, 25.11. | 20.00 | Marstall und im Feld Champions League live
- Mi, 26.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé Hello Knitty - Der Stricktreff
- Mi, 26.11. | 20.30 | Marstall und im Feld Champions League live
- Do, 27.11. | 20.00 | Marstallcafé LiveBühne: Bryce Taylor (Singer/Songwriter)
- Do, 27.11. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld Europa League live
- Fr, 28.11. | 20.00 | Marstallcafé Bundesliga live
- Fr, 28.11. | 19.00 | Lesecafé Dichter-Workshop
- Fr, 28.11. | 20.30 | Botanik KrazyKaraoke
- Sa, 29.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall Bundesliga live
- Sa, 29.11. | 17.00 - 22.00 | Marstall Nachtflohmarkt
- So, 30.11. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé Bundesliga live

- 01
- 02
- 03
- 04
- 05
- 06
- 07
- 08
- 09
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20
- 21
- 22
- 23
- 24
- 25
- 26
- 27
- 28
- 29
- 30

## Fernbeziehungen?!

Jeder wünscht sie sich: die große Liebe. Aber kann die Liebe auch einen Abstand von Hunderten von Kilometern überbrücken, wenn man sich nur selten treffen kann? Wir haben unter den Heidelberger Studis nachgefragt.

**Michaela K., Psychologie**

„Ich hatte einmal eine Fernbeziehung nach Haiti. Das hat mit der Kommunikation nicht geklappt. Aber ich bin nicht generell gegen Fernbeziehungen.“



**Elvira M., Biochemie**

„Ich persönlich würde das eher ablehnen. Aber das ist sicherlich eine Typfrage.“



**Philipp W., Mathematik & Molekulare Biotechnologie**

„Ich denke, dass das stark typabhängig ist. Man braucht dafür sehr viel Vertrauen“



**Anja R., Molekulare Biotechnologie**

„Ich hatte einmal eine Fernbeziehung. Wir haben uns auseinandergeliebt. Ich denke, dass es schwierig ist, aber nicht unmöglich. Man sollte sich dafür gut kennen“



**Umut A., Mathematik (Bachelor)**

„Eine Fernbeziehung ist nur dann sinnvoll, wenn man genau weiß, wofür man kämpft. Ich denke, erst im „Härtetest Fernbeziehung“ lassen sich wirklich Aussagen darüber machen, wie sehr man sich liebt. Viele Fernbeziehung scheitern, aber ich kann das nur so erklären, dass eine Person die andere nicht genug geliebt hat. Da ich meine Freundin aber über alles liebe und sie mich auch, brauchen wir uns von so einer „Challenge“ nicht einschüchtern zu lassen. Wenn man sich wirklich gefunden hat und alles stimmt, dann braucht man sich über sowas keine Gedanken zu machen, sondern kämpft gleich gegen die Veränderung an ... gemeinsam natürlich.“ (ari) ■



## Hello and Goodbye – die Höhen und Tiefen einer Fernbeziehung

Wieder einmal sitze ich im Zug. So wie jeden Monat. Sieben Stunden, zweimal umsteigen und jede Menge Verspätungen. Aber die Mühe ist es wert, denn ich weiß, was mich am Ende erwartet. WER mich erwartet.

Hätte man mich letztes Jahr gefragt, hätte ich gesagt: Fernbeziehung? Nein, danke! Viel zu kompliziert, zu teuer, und das hält doch eh nicht wirklich. Teuer stimmt ... Zugtickets kosten einiges. Aber immerhin kann ich den Zug nehmen, denn ich muss nur nach Holland. Aber der Rest stimmt nicht. Wenn man sich arrangiert, es akzeptiert, dann funktioniert es.

Wir wechseln uns meistens ab mit dem Pendeln. Meist bleibe ich als Studentin dann ein paar Tage länger und nicht nur über das Wochenende.

Klar, einfach ist es nicht immer. Manchmal hat man diesen Drang, alle knutschenden Pärchen in der Stadt langsam zu erdrosseln. Können die sich denn kein Zimmer nehmen? Oder wenn man auf einer Party ist, und man hätte den anderen so gerne bei sich. Oder einfach, wenn man alleine im Bett liegt.

Aber dafür gibt es dann die Zeit, die man miteinander bringt. Der Moment, wenn er am Bahnhof steht und mich abholt. Wenn wir gemeinsam unterwegs sind oder einfach auf der Couch faulenzen. Wenn WIR endlich das nervige, turtelnde Pärchen sind. Dann weiß ich: Die sieben Stunden Fahrt haben sich gelohnt. Und ich freue mich jetzt schon auf das nächste Mal, denn ich weiß, wenn ich ankomme, ist alles wieder gut. Und bis dahin: Augen zu und durch, einfach positiv denken!

Jessica Walterscheid

Die Campus-Autorinnen und -Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

## Dichten für Mutige

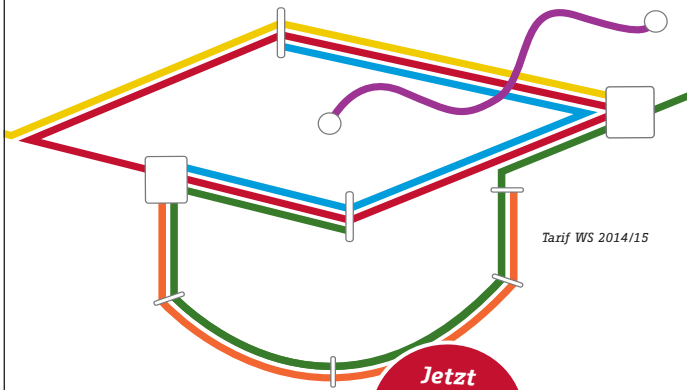
### Der Poetry Slam im Marstallcafé

Die Hobbydichter, die sich trauen, ihre Kunst öffentlich vorzutragen, sind auch genau richtig bei der nächsten Runde des Poetry Slam im Marstallcafé. Ihr könnt eurer Kreativität auf der Marstall-Bühne freien Lauf lassen und erntet Applaus vom geneigten Publikum.



Die Tore zum Poetry Slam öffnen sich am 2. Dezember; anmelden können sich alle mutigen Künstler noch am selben Abend von 19.30 bis 20.00 Uhr! Ganze acht Minuten könnt ihr eurer Poesie Raum zur Entfaltung geben. Jubelnde Freunde und Gäste sind herzlich willkommen und wichtig für die Slammer, denn das Applausometer entscheidet über Sieg oder Niederlage. Für den Gewinner gibt es einen iTunes-Gutschein im Wert von 25 Euro und einen Büchergutschein von Lehmanns Media im Wert von 25 Euro. Der Eintritt ist für alle frei. (may) ■

**Semester-Ticket  
nur  $\sqrt{22.500}$  Euro.**



Tarif WS 2014/15

**Semester-Ticket**

Kluge Köpfe fahren mit dem VRN.  
Für nur 150 Euro pro Semester.



www.vrn.de

Jetzt  
online  
günstiger  
kaufen!

**Einfach ankommen.**

25 Jahre  
**VRN**  
VERKEHRSBUND RHEIN-NECKAR

FESTSPIELE  
LUDWIGSHAFEN  
IM PFALZBAU  
THEATER

MI, 26.11.2014, 19.30 UHR

**Made in  
Bangladesh**

Produktion von  
Helena Waldmann und  
ecotopia productions



**THEATER IM PFALZBAU**

Theaterplatz, 67059 Ludwigshafen, Kartentel.:  
(0621) 504-25 58, www.theater-im-pfalzbau.de

Ludwigshafen

© Helena Waldmann und Georgia Foulkes-Taylor

**MEHR ENERGIE.  
MEHR AUSDAUER.  
MEHR SPASS.**

STUDENTEN  
SPAREN ÜBER  
**20%**

**FITNESS | KURSE | WELLNESS**

**VeniceBeach**  
fitness and workout



**3X IN HEIDELBERG**  
Eppelheimer Str. 21 | Speyerer Str. 4+6 | Kurpfalzring 120  
69115 Heidelberg | 69115 Heidelberg | 69123 Eppelheim

[www.venicebeach-fitness.de](http://www.venicebeach-fitness.de)

Stummfilm:  
**Buster Keaton in**  
**Der Kameramann**  
 USA, 1928

Live-Begleitung:  
**Laurent Leroi**

Einführung in den Film:  
**Kristian Willenbacher**



Freitag, 7.11.14  
**Marstallcafé**

Einlass: 19.30 Uhr  
 Beginn: 20.00 Uhr  
 Eintritt: 3,- (ICI-Clubmitglieder 2 Euro)

KINSAZCF  
 FILMSCHULE

MEDIEN  
 FORUM

STUDIENDENRW/ERK  
 HEIDELBERG

**LATIN PARTY**  
 ABSCHLUSSFEST DER LATINAMERIKANISCHEN WOCHEN

**SAMSTAG 15.11.2014**  
 BEGINN: 20:30 UHR  
 EINTRITT: 3,- €  
 ICI-CLUBMITGLIEDER: 2,- €

21:00 UHR:  
 SALSA & MERENGUE TANZKURS  
 MIT JULIO SUERO (DOMINIKANISCHE REPUBLIC)

22:00 UHR:  
 LATINPARTY MIT DJ MARCO (MEXICO)

Cocktailbar!



STUDIENDENRW/ERK  
 HEIDELBERG

**NACHTFLOHMARKT  
 IM  
 MARSTALLHOF**  
 VON STUDIS FÜR STUDIS



**SA 29.11.14**  
**17.00 - 22.00 UHR**  
 ANMELDUNG FÜR EINEN STAND:  
 PR@STW.UNI-HEIDELBERG.DE

STUDIENDENRW/ERK  
 HEIDELBERG

**POETRY  
 SLAM**



**Hauptgewinn:**  
 25,- iTunes-Gutschein  
 & 25,- Büchergutschein  
 mit freundlicher Unterstützung von  
 lehmanns

Offene Liste ohne Anmeldung ab 19.30 Uhr

**Di 02.12.14 20.00 Uhr**  
**Marstallcafé/HD**  
**Eintritt frei**

STUDIENDENRW/ERK  
 HEIDELBERG